Newsletter für das Fach Kunst in Schleswig-Holstein // Januar 2024

Sie bekommen diesen Newsletter, weil Sie Mitglied der <u>Mailingliste der Fachberatung Kunst</u> sind. Sie wollen Inhalte in den Newsletter aufnehmen lassen oder sich an- oder abmelden? Bitte wenden Sie sich an die Landesfachberaterin Kunst Johanna Ludwig, Johanna.ludwig@iqsh.de.

Landesfachtag Kunst Produktdesign

Am 25. November 2023 fand der Landesfachtag Kunst des IQSH mit Unterstützung des dem BDK SH an der an der Muthesius Kunsthochschule statt. Gestaltet man eine Lampe oder eine Lichtsituation? Kann man die Frage nicht noch erweitern und von dem Umgang mit der Dunkelheit sprechen? Und für wen wird ein Produkt gestaltet? Ist ein Stuhl nur für die Person gestaltet, die später darauf sitzt? Oder werden andere Menschen mitbedacht, die den Gegenstand handhaben, z.B. Reinigungspersonal, das Stühle hochheben, stapeln und transportieren muss? Mit diesen und weiteren spannenden Fragen öffnete Professor Dr. June H. Park von der Universität Vechta in seinem Vortrag den Blick auf das Arbeitsfeld Produktdesign.

Dem voraus gingen die Grußworte von Johanna Ludwig (Landesfachberaterin Kunst, IQSH – Institut für Qualitätsentwicklung an Schulen Schleswig-Holstein), Alexander Bethke (Fachaufsicht Kunst, Ministerium für Bildung, Wissenschaft und Kultur), Dr. Arne Zerbst (Präsident der Muthesius Kunsthochschule) und Petra Fojut (Abteilungsleiterin der Fort- und Weiterbildung IQSH) sowie Eva-Maria Sahle (1. Vorsitzende des BDK Schleswig-Holstein). Im anderen Vortrag gab Prof.in Dr. Annika Frye, Designforscherin und Designtheoretikerin an der Muthesius Kunsthochschule, Einblicke in verschiedene Lehrkonzepte rund um das Produktdesign und stellte das mobile Designstudio "Tiny Design School" vor, das auf dem Grundgedanken der Mit- oder Zusammenarbeit fußt. In den darauffolgenden Workshops wurden Möglichkeiten der schulischen Praxis unter verschiedenen Perspektiven, wie z.B. von Nachhaltigkeit, Kreativität im Prozess, der Interaktion zwischen Mensch und Produkt, der Einbindung digitaler Medien und KI aufgezeigt (Rosa Laves "Bundle-Dyeing", Eva-Maria Sahle: "Social Design – Wenn Design Verantwortung übernimmt", Dorothe Knapp und Achim Kirsch "KI im Designprozess", Astrid Schessner "Griffe begreifen", Hannah Bauhoff und Thekla-Christine Kock "Automobildesign im Kunstunterricht", Chiara von Rönne und Sonja Schmidt: "Ideenwerkstatt" und Melanie Appelt "Dreidimensionale Objekte digital entwerfen"). Im Laufe des Tages ist kollaborativ eine spannende, digitale Pinnwand entstanden, die zum Abschluss von den Teilnehmenden vorgestellt und diskutiert wurde. Ein Blick darauf lohnt!

https://opsh.lernnetz.de/pl/78c8868c209381901cfb1410843f9895



3. Forum Junge Kunst in Rendsburg. Forumskunstpreis 2023

Das Forum Junge Kunst ist als landesweiter Wettbewerb im Bereich der bildenden Kunst für Oberstufenschülerinnen und -schüler des Landes Schleswig-Holstein zum dritten Mal mit großem Erfolg durchgeführt worden. Als Ausstellungsformat der Galerie [Der Lokschuppen] und seines Leiters Dr. Berthold Grzywatz bietet es künstlerisch motivierten jungen Menschen Raum für kreatives Engagement, für Austausch und Kommunikation mit der Öffentlichkeit sowie für das generationenübergreifende Gespräch über aktuelle Kunst und ihre Inhalte. 2023 wurden wiederum vier Preise vergeben: Den ersten Preis gewann Liska Magiera aus Pinneberg für den mit Musik unterlegten Film "Mobile Strangers". Ein Film, mit vielfältigen Zeichnungen und montierten Gegenständen, der das Ich und seine Beziehung zur Welt als medial vermittelt sieht. Der zweite bis vierte Preis gingen an Emily Dietz aus Büdelsdorf, Lizann Sorgenfrei aus Uetersen und Anouk Dereschewitz aus Flensburg. Der Publikumspreis ging an Lilja Luisa Büser aus Osterrönfeld. Die Preisverleihung übernahmen der stellvertretende Bürgermeister von Büdelsdorf Martin Hartig sowie der Initiator des Forums und Galerist Dr. Berthold Grzywatz. Das Engagement zum diesjährigen Forum mag Ansporn sein, sich im nächsten Jahr am 4. Forum Junge Kunst zu beteiligen. Die Ausschreibung erfolgt durch die Galerie [Der Lokschuppen] bereits im Januar 2024.

https://www.berthold-grzywatz.de/forum-junge-kunst/

Außerschulischer Lernort spce

Der spce ist ein zur Muthesius Kunsthochschule zugehöriger Ausstellungsraum in der Kieler Innenstadt. Ausgehend von den Studiengängen Freie Kunst, Kunst auf Lehramt, Kommunikationsdesign, Industriedesign und Raumstrategien/Szenografie, wird im spce der Frage nachgegangen, wie junge Künstlerinnen und Künstler, Designerinnen und Designer sich zeigen und in die Öffentlichkeit treten können. Studierende sind auch im Bereich der Vermittlung tätig und freuen sich über den Besuch von Schulklassen! Kontakt: spce@muthesius.de

https://www.spce.sh/de

Aktuelle Fortbildungen

RFB0162 *Einführung in die Vektorgrafik für Kunst und Design (online)* mit Dorothe Knapp am 17.01.2024 von 16:00 bis 18:00 Uhr.

RFB0164 Einführung ins digitale Zeichnen und Malen (iPadOS/Android) (online) mit Dorothe Knapp am 24.01.2024 von 16:00 bis 18:00 Uhr.

KUN0670 Figur im Raum (online) mit Barbara Kirsch am 13.02.2024 von 16:00 bis 19:00 Uhr.

KUN0669 *Dreidimensionale Objekte digital entwerfen (online)* mit Melanie Appelt am 15.02.2024 von 16:00 bis 18:00 Uhr.

KUN0671 Temporärer Pavillon mit Susanne Szepanski am 24.02.2024 von 10:00 bis 16:00 Uhr in Kiel.

KUN0672 *Wohnen hier und anderswo (Grundschule und Sek I)* mit Susanne Szepanski am 02.03.2024 von 10:00 bis 16:00 Uhr in Ahrensburg.

RFB0005 *Tagtool – Lichtmalerei und Animation (fächerübergreifend)* mit Achim Kirsch am 07.03.2024 von 15:00 bis 18:00 Uhr in Kiel.

KUN0323 Künstlerwerkstatt mit Freya Könecke am 12.03.2024 von 14:00 bis 18:00 Uhr in Itzehoe.

RFB0173 Die Kunst des Match Cuts mit Achim Kirsch am 14.03.2024 von 15:00 bis 18:00 Uhr in Kiel.

KUN0610 *Oberflächengestaltung von Ton (Teil 1)* mit Berit Ertakus am 14.03.2024 von 15:00 bis 18:00 Uhr in Kiel.

RFB0111 Bildspiel KI mit Dorothe Knapp am 18.03.2024 von 15:00 bis 18:00 Uhr in Flensburg.

KUN0659 *Holzbildhauerei im Unterricht - Eine Einführung in die Holzbildhauerei* mit Volker Tiemann am 23.03.2024 von 10:00 bis 16:00 Uhr in Rendsburg.

RFB0168 *Bilderbücher machen – digital und experimentell (Grundschule und Sek I)* mit Dorothe Knapp am 25.03.2024 von 15:00 bis 18:00 Uhr in Flensburg.

RFB0108 *Augmented Reality im Kunstunterricht* mit Achim Kirsch am 29.03.2024 von 14:00 bis 17:00 Uhr in Bredstedt.

KUN0611 *Oberflächengestaltung von Ton (Teil 2)* mit Berit Ertakus am 25.04.2024 von 15:00 bis 18:00 Uhr in Kiel.

KUN0668 *Mal digital! Beispiele für digitale Gestaltung im Kunstunterricht* mit Melanie Appelt am 14.05.2024 von 15:00 bis 17:00 Uhr in Kiel.

RFB0107 *Perspektiven digitalen Zeichnens und Malens* mit Dorothe Knapp am 27.05.2024 von 15:00 bis 18:00 Uhr in Kiel.

SOP1856 *Förderung basaler fein- und grafomotorischer Fertigkeiten im Fach Kunst* mit Margret Högemann am 27.05.2024 von 14:30 bis 18:30 Uhr in Kronshagen.

SOP1847 *Pädagogisches Arbeiten mit Ton – Schwerpunkt Aufbaukeramik* mit Margret Högemann und Jana Hübsch am 20.06.2024 von 15:00 bis 18:00 Uhr in Schleswig.

RFB0172 KI im Produktdesignprozess? (online) mit Dorothe Knapp am 25.06.2024 von 17:00 bis 19:00 Llbr

Hochschulen und Universitäten

CAU

Studien-Informations-Tage 2024 an der Christian-Albrechts-Universität zu Kiel (CAU). SAVE THE DATE | 5. bis 7. März 2024

Anfang März 2024 ist es wieder soweit: Die Universität Kiel stellt sich und ihr Studienangebot vor und lädt hierzu alle Studieninteressierten und Studierenden zu einer dreitägigen Info-Messe mit einem vielfältigen Programm ein. Es erwarten Sie über 100 Vorträge zu mehr als 200 Studienfächern.

Dienstag, 05.03.2024 und Mittwoch, 06.03.2024, 8.30 Uhr bis 16.30 Uhr

Präsenzveranstaltung vor Ort auf dem oberen Campus

- Vorstellung der Bachelor- und weiterer grundständiger Studiengänge
- Info-Messe im Audimax
- Campusspaziergänge: Kennenlernen des oberen Campus

Donnerstag, 07.03.2024, 8.30 Uhr bis 16.30 Uhr ausschließlich digital via Zoom

Vorstellung der Master-Studiengänge + digitale Info-Stände

Eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Ein detailliertes Programm finden Sie im Februar unter https://www.stu-dium.uni-kiel.de/de/studienentscheidung/studien-info-tage/studien-informations-tage

SAVE THE DATE | 20. April 2024 | 9.00 – 15.15 Uhr. Tagung Siedlungsgrün und Stadtgrün. Der Gartenreformer Leberecht Migge (1881–1935)

Audimax | Christian-Albrechts-Platz 2 | Hörsaal A

Bitte beachten Sie im Vorfeld der Veranstaltung die Webseite des **Kunsthistorischen Instituts der CAU zu Kiel** mit weiteren Informationen zum Tagungsprogramm: https://www.kunstgeschichte.uni-kiel.de/de

Europa-Universität Flensburg

Jetzt die Mappe für das Kunst-Lehramtsstudium in Flensburg erarbeiten!

Am 15. Mai 2024 ist Einsendeschluss für die Bewerbung zum Kunst-Lehramtsstudium an der Europa-Universität Flensburg. Die in der Mappe vorgelegten Arbeiten sollen Auskunft über Interessen, Materialvorlieben und künstlerische Auseinandersetzung geben und gestalterische Fähigkeiten im Hinblick auf den gewählten Studiengang erkennen oder erwarten lassen. Weitere Informationen hier: https://www.uni-flensburg.de/kunst/studium-lehre/eignungspruefung/

Beim **Studieninformationstag am 23. Januar 2024** informieren wir Schüler:innen über das Studienangebot der EUF und geben ihnen die Möglichkeit unsere Universität kennenzulernen. Am Nachmittag wird auch das Fach Kunst vorgestellt. https://www.uni-flensburg.de/studium-lehre/studierendenservice/infoberatung-studien-und-fachstudienberatung/studieninfotag

Verschiedene Mappenvorbereitungstermine und Möglichkeiten zum Schnupperstudium (auch am Wochenende) finden Interessierte hier: https://www.uni-flensburg.de/kunst/studium-lehre/mappenberatung

Muthesius Kunsthochschule

Studieninfotage der Muthesius Kunsthochschule vom 14. und 15. Februar 2024

Von Mittwoch, 14., bis Donnerstag, 15. Februar, bietet die Muthesius Kunsthochschule in Kiel Studieninfotage für Schülerinnen und Schüler an.

Zunächst besteht am Mittwoch ausschließlich digital ab 14 Uhr die Möglichkeit, das Studium in den Studiengängen Freie Kunst, Kunst auf Lehramt an Gymnasien, Raumstrategien, Kommunikationsdesign und Industriedesign kennenzulernen: Angeboten werden Zoom-Calls, in denen Interessierte sich mit Studierenden und Professor*innen der einzelnen Studiengänge austauschen und Fragen zu Bewerbung und Zulassung klären können. Darüber hinaus öffnet die Muthesius Kunsthochschule am Donnerstag, 15. Februar, für Schülerinnen und Schüler sowie alle Interessierten von 10 bis 15 Uhr ihre Türen: Angeboten werden Rundgänge durch die Arbeitsräume, Ateliers und Werkstätten (dafür ist eine Anmeldung bis 1. Februar möglich unter studieninfotag@muthesius-kunsthochschule.de), darüber hinaus gibt es Mappenberatungen, Talkrunden mit Absolventinnen und Absolventen der Kunsthochschule sowie Einblicke in die künstlerischen Bewerbungsmappen der Studierenden. Die Teilnahme am Studieninfotag ist an allen Tagen kostenfrei, eine Anmeldung ausschließlich für die Rundgänge am Donnerstag, 15. Februar, notwendig. Das ausführliche Programm und Informationen zur Anmeldung: https://infotage.muthesius-kunst-hochschule.de/

Aktuelle Wettbewerbe

Deutscher Jugendfilmpreis | "Thema #OK BOOMER,!?"

Bewerbungsschluss: 15. Januar 2024.

https://www.deutscher-jugendfilmpreis.de/wettbewerb_mitmachen.html

Deutscher Jugendfotopreis I "Thema #OK BOOMER,!?"

Konflikte zwischen den Generationen sind so alt wie die Menschheit selbst. Im Kern geht es bei Streitfragen zwischen Alt und Jung meistens darum, dass sich die Älteren im Recht sehen, weil sie reicher an Erfahrungen sind. Die Jüngeren dagegen behaupten, im Recht zu sein, weil sie das Leben aus einer neueren Perspektive betrachten und die Zukunft noch vor sich haben. Doch in unseren Zeiten ist vieles anders! Auch, wenn es immer schon Krisen zu bewältigen gab, gibt es sie heute in den unterschiedlichsten Bereichen und überall auf der Welt zugleich. Manche fürchten deshalb, gar keine Zukunft mehr zu haben. Bewerbungsschluss: 1. März 2024.

https://www.jugendfotopreis.de/wettbewerb mitmachen.html

Jugend testet

Beim Wettbewerb der Stiftung Warentest können Kinder und Jugendliche selbst Produkte oder Dienstleistungen auswählen und überlegen, wie sie diese testen möchten. Vielleicht eine Idee im Arbeitsfeld Produktdesign? Bewerbungsschluss **31. Januar 2024.**

https://www.jugend-testet.de/

Wettbewerb der Deutschen Lungenstiftung I "Lunge, Luft und Leben - Was kann ich tun?"

Schülerinnen und Schüler ab der 5. Klasse können Zeichnungen, Malereien, Fotos, Grafiken, Mixed-Media-Arbeiten oder Kurzfilme einreichen, die aufzeigen, was jeder selbst alleine oder in der Gruppe für Lunge, Luft und Leben tun kann. Bewerbungsschluss **31. Januar 2024.** https://warumrau-chen.de/schuelerwettbewerb-rauchfreie-schule

Umbruchszeiten I "Gesellschaft in Bewegung"

Der Wettbewerb wird ausgerichtet von der Bundesstiftung zur Aufarbeitung der SED-Diktatur. Jede Wettbewerbsrunde hat ein eigenes Schwerpunktthema, 2023/2024 dreht sich alles rund um das Thema "Gesellschaft in Bewegung". Die Jahre nach der Friedlichen Revolution und deutschen Einheit 1989/90 waren für viele Menschen in Deutschland Umbruchszeiten. Zwei völlig unterschiedliche Länder und ihre Bürgerinnen und Bürger mussten zusammenfinden. Das betraf nicht nur die Bereiche Politik und Wirtschaft, sondern auch das alltägliche Leben. Für viele Menschen in Ostdeutschland änderte sich in diesen Jahren die gesamte Lebens- und Arbeitswelt. Mögliche Formate sind zum Beispiel, Text, Film, Comic, Plakat, Ausstellung, Spiel, Webseite u.v.a.m. Bewerbungsschluss 1. Februar 2024. https://umbruchszeiten.de/jugendwettbewerb

71. Europäischer Wettbewerb | "Europa (un)limited"

Grenzen in und um Europa können durchlässig oder trennend, (un)sichtbar oder (un)überwindbar sein. International ist die EU wichtige Akteurin, mit ihrem Weltraumprogramm überschreitet sie sogar die Himmelsgrenze dieser Erde. Im Privaten kann sich jede Person abgrenzen – sie hat europäisch garantiert das Recht dazu! Im besten Fall geben Grenzen Orientierung, im schlimmsten Fall engen sie ein – und aus Abgrenzung wird Ausgrenzung. Liebe Schülerinnen und Schüler, wo zieht ihr Grenzen, wo reißt ihr sie ein, welche überbrückt ihr und welche findet ihr wichtig? Zeigt es mit euren künstlerisch-kreativen Werken! Bewerbungsschluss 2. Februar 2024.

https://www.europaeischer-wettbewerb.de/teilnahme/thema-und-aufgaben/

https://www.jugendcreativ.de/Wettbewerb/Aktueller-Wettbewerb

Jugendcreativ

54. Jugendwettbewerb der Volksbanken und Raiffeisenbanken zum Thema ""Der Erde eine Zukunft geben". Wie wollen wir in Zukunft leben? Und was können wir schon heute dafür tun? Mit welchen Mitteln können wir die Ressourcen der Erde schonen? Wo wird sich unser Alltag nachhaltig verändern? Nachhaltigkeit bedeutet Verantwortung für einen ganzen Planeten zu übernehmen. Lösungen im Kleinen wie im Großen zu finden. Kleidung, Ernährung, Reisen: Jeder einzelne von uns kann seinen Beitrag leisten. Weniger bedeutet hier tatsächlich häufig mehr. Die Welt zu retten ist ein Gemeinschaftsprojekt, das unser aller Leben verbessert. Bewerbungsschluss 15. Februar 2024

,Mal digital'

Im Mai 2024 soll mit der Ausstellung "Mal digital" die wichtige Arbeit des Fachs Kunst im Zeitalter der Digitalität sichtbar gemacht werden. Die Ausstellung ist eine Initiative des Landesprogramms "Zukunft Schule im digitalen Zeitalter" in Kooperation mit der Galerie "spce" der Muthesius Kunsthochschule und findet im Rahmen der Digitalen Woche Kiel mit interessanten begleitenden Workshops statt. Für die Ausstellung können noch bis zum 29.März 2024 Werke aus dem Kunstunterricht eingereicht werden, die sich mit dem Thema Digitalisierung/ Digitalität beschäftigen. Neben der wichtigen Präsentation unseres Faches mit dieser Ausstellung winkt ein Preis des BDK-SH! Alle weiteren Informationen finden Sie in der Ausschreibung im Anhang bzw. hier: Ausstellung Digitale Kunst 2024 "pdf (lernnetz.de).

Internationaler Comic-Wettbewerb für Jugendliche

Ausgerichtet wird der Wettbewerb vom Volksbund Deutsche Kriegsgräberfürsorge e.V.. Die siebte Ausgabe des Wettbewerbes hat das Thema ""Sport - zwischen Krieg und Frieden". Auch nach 110 Jahren klingt es verblüffend: Im Ersten Weltkrieg spielten Soldaten verfeindeter Nationen auf dem Schlachtfeld miteinander Fußball. Der so genannte Weihnachtsfrieden 1914 war nur eine kurze Unterbrechung der blutigen Kämpfe an der Westfront im belgisch-französischen Grenzgebiet und ein einmaliges Ereignis. Das ungewöhnliche Fußballspiel war Ausdruck von Menschlichkeit und Verbrüderung im brutalen Kampfgeschehen. In der Propaganda werden Kriege gerne idealisiert mit sportlichen Wettkämpfen verglichen, doch die blutige Realität ist eine andere. Im Gegensatz zum Sport hat kriegerisches Handeln vielfach den Tod von Menschen zur Folge, wie auch die zahlreichen Gräber von Sportlerinnen und Sportlern auf Kriegsgräberstätten zeigen. Bewerbungsschluss 31. März 2024. https://www.volksbund.de/schulen-und-hochschulen/wettbewerbe

bunt statt blau 2023 I Kunst gegen Komasaufen

Zum 15. Mal macht die Kampagne "bunt statt blau" der DAK auf die Risiken durch Alkohol aufmerksam. Noch immer trinken viele Jungen und Mädchen, bis der Arzt kommt. Rund 7.800 Mädchen und Jungen zwischen 15 und 17 Jahren wurden 2022 mit einer Alkoholvergiftung in deutsche Krankenhäuser eingeliefert. Das zeigen die Zahlen des Kinder- und Jugendreports der DAK-Gesundheit. Das waren insgesamt rund zehn Prozent weniger als im Vorjahr. Dieser Rückgang ist erfreulich und zeigt, dass Präventionsinitiativen wie "bunt statt blau" eine positive Wirkung entfalten können. Unser Plakatwettbewerb setzt ein Zeichen gegen Alkoholmissbrauch bei Kindern und Jugendlichen in ganz Deutschland. Gesucht werden spannende Ideen für ein Plakat gegen das Rauschtrinken. Bewerbungsschluss 31. März 2024. https://www.dak.de/dak/gesundheit/kunstprojekt-bunt-statt-blau-2073536.html#/

26. Deutscher Multimediapreis mb21

Voraussichtlich ab April 2024 können sich junge Medienmacher*innen bis 25 Jahre wieder am Deutschen Multimediapreis mb21 beteiligen. Der Begriff "Multimedia" umfasst Inhalte und Werke, die aus mehreren, meist digitalen Medien bestehen. Durch das Zusammenwirken von Texten, Grafiken, Fotografien, Film- oder Audiodateien und nicht zuletzt Code entstehen dann zum Beispiel Websites, Blogs, Apps fürs Handy, Software, Games oder auch Video-Channels. All diese Medienformate können beim Deutschen Multimediapreis eingereicht werden. Der Deutsche Multimediapreis mb21 ist der einzige bundesweite Wettbewerb, der die digitalen Arbeiten und Projekte von Kindern und Heranwachsenden auszeichnet. Es werden Geldpreise im Gesamtwert von 11.000 Euro vergeben. Bewerbungszeitraum April bis August 2024. https://www.mb21.de/

denkmal aktiv – Kulturerbe macht Schule

Projekte, in denen die Beschäftigung mit Denkmalen im Mittelpunkt steht, können hier eingereicht werden. Ob es darum geht, ein Fachwerkhaus oder ein Kino aus den 1950er Jahren, eine bedeutende Kathedrale oder die stillgelegte Produktionsstätte eines einst die Region prägenden Gewerbes zu erkunden: Das gewählte Projektthema soll es Schülerinnen und Schülern ermöglichen, Denkmale in ihrem Lebensumfeld kennen und neu sehen zu lernen und ihren Entdeckergeist am außerschulischen Lernort Denkmal einzusetzen. Bewerbungsschluss 3. Mai 2024.

https://denkmal-aktiv.de/teilnahme/

Flow

Den internationalen **Zeichenwettbewerb** FLOW mit seinem Sitz in der Oderstadt Schwedt gibt es bereits seit 1968. Kinder und Jugendliche bis 20 Jahre können für den Wettbewerb Bilder über ihren Alltag oder andere, selbst gewählte Themen gestalten. Neben der Zeichnung sind weitere künstlerische Techniken zugelassen. Bewerbungsschluss **30. Mai 2024**.

https://flow-zeichenwettbewerb.de/der-wettbewerb/

Professor Miethke-Förderpreis

Die Schleswig-Holsteinische Universitäts-Gesellschaft (SHUG) schreibt für das Jahr 2024 zum sechzehnten Mal den Professor Miethke-Förderpreis aus. Die lange und wechselvolle Geschichte Schleswig-Holsteins hat zahlreiche und sehr verschiedene Denkmäler und Erinnerungsorte überall in unserem Land hervorgebracht – manche weithin bekannt, andere eher verborgen. Der Professor Miethke-Förderpreis hat für 2024 noch einmal das Thema "Denkmäler und Erinnerungsorte – Zeugen unserer Geschichte" und ist mit 3.000,00 Euro dotiert. Bewerbungsschluss **31. Mai 2024**.

https://www.shug.uni-kiel.de/de/preise-der-shug

Caspar David Friedrich

Die Wirtschaftsakademie Nord und "Schule trifft Kultur – Kultur trifft Schule" sind Träger des Wettbewerbs, der anlässlich des 250. Geburtstages von Caspar David Friedrich ausgerichtet wird. Themen sind "Ich und die Natur" (Grundschule), "Sprachkunstwerke zu Bildern von Caspar David Friedrich" (Klassen 5 bis 7), "Landschaft als Gleichnis für den gesellschaftlichen Zustand" (Klassen 8 bis 9), "Mein Friedrich für dich" (Klassen 10 bis 11). Neben Sachpreisen werden die besten Arbeiten in einer Ausstellung zum 250. Geburtstag Caspar David Friedrichs im September 2024 in Greifswald präsentiert.

Der Wettbewerb wird von Workshops und Vorträgen für Lehrkräfte begleitet: https://www.cdf-wettbewerb.de/kurse.php. Bei Beratungsbedarf wenden Sie sich bitte an die Kreisfachberaterin für Kulturelle Bildung in Lübeck: Katja Markmann: https://www.cdf-wettbewerb.de/index.php#start

Junger Kulturpreis Kiel

Seit 2006 zeichnet die Landeshauptstadt Kiel bedeutende Leistungen und besonderes Engagement junger Menschen im kulturellen Bereich mit einem eigenen Kulturpreis aus. Bewerben können sich junge Kieler:innen im Alter von 6 bis 21 Jahren (Einzelpersonen, Gruppen, Schulklassen).

Bewerbungsschluss: September 2024. https://www.kiel.de/de/kultur_freizeit/preise/junger_kultur-

preis.php

Kunst hoch Schule

Um Schülerinnen und Schülern und ihren Lehrkräften die Möglichkeit einer vertiefenden künstlerischen Arbeit im Schulalltag zu bieten und ihnen zugleich einen Einblick in die Arbeitsweisen an einer Kunsthochschule zu gewähren, startete die Muthesius Kunsthochschule, Kiel, mit dem Schuljahr 2010/2011 das Projekt "Kunst *hoch* Schule". Im Rahmen des Projektes werden jährlich künstlerische Workshopwochen und Fachtage an Schulen in Schleswig-Holstein umgesetzt.

www.kunst-hoch-schule.de

Schule trifft Kultur – Kultur trifft Schule

Das Programm "Schule trifft Kultur – Kultur trifft Schule" wurde 2015 ins Leben gerufen. Ziel ist es, kulturelle Bildung als gleichberechtigten Teil von allgemeiner Bildung im Bewusstsein von Schülerinnen und Schülern, Lehrkräften und Eltern zu verankern. In Zusammenarbeit mit KulturvermittlerInnen können Projektideen gemeinsam entwickelt und umgesetzt werden.

https://www.schleswig-holstein.de/DE/fachinhalte/K/kulturellebildung/schule trifft kultur.html